

# Gottesdienstordnungen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg

## I. Gottesdienst Große Form

Die Stücke in eckigen Klammern können entfallen<sup>1</sup>.

Läuten der Glocken

Orgelvorspiel  
oder andere Musik zum Eingang

L: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

G: Amen.

L: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

G: der Himmel und Erde gemacht hat.

[Begrüßung]

[Sündenbekenntnis:

L und G: Wir bekennen Gott, dem Allmächtigen,

dass wir gesündigt haben  
in Gedanken, Worten und Werken.

Wir bekennen unsere Schuld.

Gott erbarme sich unser,  
er vergebe uns unsere Sünde  
und führe uns zum ewigen Leben.

G: Amen.

L: Nimm von uns, Herr, unsere Sünde  
und verleihe uns, dass wir mit reinem Herzen vor dein Angesicht treten und dich  
loben und preisen. Durch Jesus Christus, unseren Herrn.

G: Amen.]

Lied

---

<sup>1</sup> Siehe auch Kommentar zu den Gottesdienstordnungen der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, herausgegeben vom Ev.-luth. Oberkirchenrat.

Psalm

im Wechsel mit der Gemeinde gesprochen oder gesungen

G: Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kyrie

[Gebet oder Sündenbekenntnis]

L: Kyrie eleison.

G: Herr erbarme dich.

L: Christe eleison.

G: Christe erbarme dich.

L: Kyrie eleison.

G: Herr, erbarm dich über uns.

Gloria (Lobgesang)

[Gnadenzusage und Aufforderung zum Lob]

L: Ehre sei Gott in der Höhe

G: und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.

[Das Gloria kann erweitert werden, siehe Nr. 179 und 180.1]

Vom 2. bis 4. Advent und in der Passionszeit kann das Gloria entfallen. – In der Passionszeit kann statt dessen die Liedstrophe „Ehre sei dir, Christe“ (Nr. 75.1) gesungen werden.

Gruß

L: Der Herr sei mit euch

G: und mit deinem Geist.

Gebet des Sonn- oder Festtages

G: Amen.

[Lesung aus dem Alten Testament]

[Lied]

[Epistel]

[Halleluja]

G: Halleluja, Halleluja, Halleluja!

Lied des Sonn- oder Festtages

Evangelium

Die Gemeinde erhebt sich.

L: Das Evangelium steht geschrieben bei ... im ... Kapitel:

G: Ehre sei dir, Herre!

L: liest das Evangelium.

G: Lob sei dir, o Christe.

Glaubensbekenntnis

(Nicaenum, Apostolikum, Lieder 183, 184 oder ein anderes Glaubensbekenntnis)

Das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben.

Amen.

Die Gemeinde setzt sich.

Lied

Predigt

Predigtlied

Abkündigung und besondere Fürbitten

Lied mit Einsammeln des Dankopfers

Allgemeines Kirchengebet

Wenn kein Abendmahl gefeiert wird, schließt der Gottesdienst mit dem Vaterunser und dem Segen.

[Lied zum Abendmahl]

[Glaubensbekenntnis, sofern nicht nach dem Evangelium]

Die Gemeinde erhebt sich.

Großer Lobpreis (Sanctus)

L: Der Herr sei mit euch

G: und mit deinem Geiste.

L: Die Herzen in die Höhe!

G: Wir erheben sie zum Herren.

L: Lasset uns Dank sagen dem Herrn, unserem Gotte.

G: Das ist würdig und recht.

L: Wahrhaft würdig und recht ist es, dass wir dich, heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott, immer und überall loben und dir danken durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Du hast uns geschaffen, erlöst und geheiligt. Wir beugen uns vor deiner göttlichen Majestät und beten an dein unerforschliches Geheimnis.

Es loben die Engel deine Herrlichkeit, dich preisen die Kräfte des Himmels mit einhelligem Jubel. Mit ihnen lass auch unsere Stimmen uns vereinen und anbetend ohne Ende lobsingen:

G: Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herre Zebaoth. Voll sind Himmel und Erde seiner Herrlichkeit. Hosianna in der Höhe. Gelobet sei, der da kommt im Namen des Herren. Hosianna in der Höhe.

[Gebet]

Einsetzungsworte

L: Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brachs und gabs seinen Jüngern und sprach: „Nehmet hin und esset; das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Solches tut zu meinem Gedächtnis.“

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankte und gab ihnen den und sprach: „Nehmet hin und trinket alle daraus; dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Solches tut, so oft ihrs trinket, zu meinem Gedächtnis.“

[Gebet]

[L: Der gesegnete Kelch, über dem wir Dank sagen, ist der nicht die Gemeinschaft des Blutes Christi?

Das Brot, das wir brechen, ist das nicht die Gemeinschaft des Leibes Christi?

Denn ein Brot ist's, so sind wir viele ein Leib, weil wir alle eines Brotes teilhaftig sind. Und wie dies gebrochene Brot zerstreut war auf den Bergen und zusammengebracht eins wurde, so bringe zusammen deine Kirche von den Enden der Erde zu deinem Reich. Maranatha. Unser Herr kommt.

G: Ja, komm, Herr Jesu!]

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Christe, du Lamm Gottes

(Agnus dei)

L: Christe, du Lamm Gottes,

G: der du trägst die Sünd' der Welt, erbarm dich unser. Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd' der Welt, gib uns deinen Frieden.

Amen

Austeilung

Die Gemeinde setzt sich.

L: Kommt, denn es ist alles bereit!

Während der Austeilung: Gemeindelied, Chor oder andere Musik.

Stilles Gebet

Die einzelnen beten, nachdem sie an ihren Platz zurückgekehrt sind, in der Stille:

Was wir mit dem Munde genossen, o Herr, lass uns mit gläubigem Herzen aufnehmen und bewahren, und diese Gabe in der Zeit helfe uns zum ewigen Heil. Amen. Oder siehe Nr. 775 und 776.

Danksagung

L: Danket dem Herrn, denn er ist freundlich,

G.: und seine Güte währet ewiglich.

oder:

- L: Danket dem Herrn, denn er ist freundlich,  
G: und seine Güte währet ewiglich, Halleluja, Halleluja.

Gebet

[Lied]

Segen

Die Gemeinde erhebt sich.

- L: Gehet hin im Frieden des Herrn.  
G: Gott sei ewiglich Dank.  
L: Der Herr segne dich und behüte dich.  
Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.  
Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.  
G: Amen, Amen, Amen.

Stilles Gebet

Orgelnachspiel  
oder andere Musik zum Ausgang

## **II. Gottesdienst Einfache Form**

Läuten der Glocken

Orgelvorspiel  
oder andere Musik zum Eingang

Lied

- L: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
G: Amen.

Biblisches Votum  
Eine Begrüßung kann folgen.

Psalm

- G: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.  
Siehe auch Nr. 177.

Gebet des Sonn- oder Festtages

[Lied]

Schriftlesung

Die Gemeinde erhebt sich.

[Glaubensbekenntnis]

Die Gemeinde setzt sich.

Lied

Predigt

Predigtlied

Abkündigung und besondere Fürbitten

Lied mit Einsammeln des Dankopfers

Allgemeines Kirchengebet

Die Gemeinde erhebt sich.

Vaterunser

Segen

- G: Amen, Amen, Amen.

Stilles Gebet

Orgelnachspiel

oder andere Musik zum Ausgang

Wird mit diesem Gottesdienst die Feier des Abendmahls verbunden, folgen Abendmahl und Schlussteil des Gottesdienstes in nachstehender Form auf das

Allgemeine Kirchengebet:

[Lied]

Bereitung zum Abendmahl

Einsetzungsworte

Die Gemeinde erhebt sich.

[Gebet]

Vaterunser

Die Gemeinde setzt sich.

Austeilung

Stilles Gebet (siehe Nr. 775 und 776)

Dankgebet

Segen

Die Gemeinde erhebt sich.

G: Amen, Amen, Amen.

Stilles Gebet

Orgelnachspiel

oder andere Musik zum Ausgang

### III. Die Beichte der Gemeinde

Lied

L: Der Friede des Herrn sei mit euch allen.

G: Amen.

L: Unser Herr Jesus Christus sprach zu seinen Jüngern: Nehmt hin den Heiligen Geist! Welchen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; und welchen ihr sie behaltet, denen sind sie behalten.

Oder ein anderes biblisches Wort.

Psalm siehe Nr. 704, 717, 721, 727, 741, 751 und 755

Gebet



Die zehn Gebote

L: Hört die Gebote des Herrn, unseres Gottes!

Die Gemeinde erhebt sich.

So spricht der Herr:

Ich bin der Herr, dein Gott.

Du sollst nicht andere Götter haben neben mir.

Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht unnützlich führen.

Du sollst den Feiertag heiligen.

Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.

Du sollst nicht töten.

Du sollst nicht ehebrechen.

Du sollst nicht stehlen.

Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus.

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib, Knecht, Magd, Vieh oder alles, was sein ist.

Unser Herr Jesus Christus spricht:

„Du sollst lieben Gott, deinen Herrn, von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüte.“ Dies ist das vornehmste und größte Gebot. Das andere aber ist dem gleich: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ In diesen zwei Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.

Die Gemeinde setzt sich.

Lied

Predigt

Lied

Sündenbekenntnis

Die Gemeinde erhebt sich.

L: Lasst uns in der Stille beten und Gott unsere Sünden bekennen. Gebetsstille

L (u. G): Allmächtiger Gott, barmherziger Vater, ich armer, elender, sündiger Mensch

bekenne dir alle meine Sünde und Missetat, die ich begangen mit Gedanken, Worten und Werken, womit ich dich jemals erzürnt und deine Strafe zeitlich und ewiglich verdient habe. Sie sind mir aber alle herzlich leid und reuen mich sehr, und ich bitte dich durch deine grundlose Barmherzigkeit und um des unschuldigen, bitteren Leidens und Sterbens deines lieben Sohnes Jesu Christi willen, du wollest mir armen sündhaften Menschen gnädig und barmherzig sein, mir alle meine Sünden vergeben und zu meiner Besserung deines Geistes Kraft verleihen.

Amen.

oder Nr. 799-801.

Beichtfrage

L: So frage ich euch:

Begehrt ihr Vergebung eurer Sünden, und glaubt ihr, dass die Vergebung, die ich euch zuspreche, Gottes Vergebung ist?

So antwortet: Ja.

G: Ja.

Zuspruch der Vergebung  
(Absolution)

L: (1) Der allmächtige Gott hat sich unser erbarmt und durch das heilige Leiden, Sterben und Auferstehen seines lieben Sohnes, Jesu Christi, unseres Herrn, vergibt er uns alle unsere Sünde. Auf den Befehl unseres Herrn Jesu Christi, als ein berufener Diener (als eine berufene Dienerin) seiner Kirche, verkündige ich euch, nachdem ihr dieses Ja von Herzen bekannt habt, die Vergebung aller eurer Sünde.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

G: Amen.

oder

L: (2) Der allmächtige Gott hat sich unser erbarmt, und durch das heilige Leiden, Sterben und Auferstehen seines lieben Sohnes, Jesu Christi, unseres Herrn, hat er uns mit sich selbst versöhnet.

Er erbarme sich euer aller. Er vergebe euch eure Sünde und führe euch zum ewigen Leben.

G: Amen.

Die Gemeinde setzt sich.

Danach kann den einzelnen Gemeindegliedern am Altar unter Handauflegung die Vergebung zugesprochen werden.

Dankpsalm

L: Lobe den Herren, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen.

G: Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

L: Der dir alle deine Sünden vergibet und heilet alle deine Gebrechen.

G: Der dein Leben vom Verderben erlöstet, der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit.

L: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste,

G: wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Amen.

Wenn diese Beichte mit einer Abendmahlsfeier verbunden wird, folgt jetzt die Ordnung des Abendmahls nach Ordnung I, Nummer 010, oder nach Ordnung II, Nummer 020.

Dankgebet

Die Gemeinde erhebt sich.

Vaterunser

Segen

L: Gehet hin im Frieden des Herrn.

G: Gott sei ewiglich Dank.

L: Der Herr segne dich und behüte dich. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.

G: Amen, Amen, Amen.

Hilfen zur Beichte und eine Ordnung der Einzelbeichte siehe Nr. 792-802.

